Remember me

Itachi x Sakura

Von Luzie_

Prolog:

Erinnerungen. Sie sind etwas sehr wichtiges aber was ist, wenn du dich an dein ganzes Leben nicht mehr erinnern kannst? Wirst du verzweifeln? Versuchen sie wieder zu erlangen? Oder machst du einfach weiter und sammelst neue?

Vor diesem Problem standen ich und mein Freund Deidara vor 5 Jahren. Die erste Erinnerung, die ich habe, ist die, dass ich in einer engen Kiste aufwache, einen riesen Durst habe und keine Erinnerung an mein früheres Leben. Das einzige, was ich wusste war mein Name und das ich einen richtig guten Freund hatte mit Namen Deidara. Die Zweite Erinnerung ist die, dass ich gegenüber von einem Mann sitze, der mir ein Glas mit einer roten Flüssigkeit herüberschiebt. Der Geruch des Inhaltes des Glases ließ mich würgen. Der Mann lächelte mich an, bewegte sich sehr langsam und bedacht. Er ließ mich nicht aus den Augen. Kannte ich diesen Mann? Ich sah neben mich. Deidara saß da und begutachtete das Glas vor mir gierig. Ich schob es ihm hinüber und er trank es in einem Zug leer. Der Mann vor mir sah mich tadelnd an. Sagte mir, ich müsse trinken. Ich fragte mich warum. Der Geruch der Person gegenüber von mir machte mich wahnsinnig und ich fixierte ihn meinerseits. Er ließ jemanden kommen, der ein neues Glas brachte. Der Inhalt roch wesentlich besser und der Mann Izuna hatte er sich vorgestellt schob es mir auffordernd herüber. Ich streckte meine Hand nach dem Glas aus, führte es zu meinen Lippen und ich dachte mir zerreiße es das Zahnfleisch. Erschrocken stellte ich das Glas wieder ab und fasste an meine Zähne. Sie waren eindeutig zu lang und zu spitz. Mein Magen befahl mir die rote Flüssigkeit zu trinken. Aber mein Innerstes weigerte sich. Izuna sprach damals so lange auf mich ein und vor allem bis mein Körper sich selbstständig machte und ich trank.

Izuna nahm uns damals bei sich auf. Wir mussten feststellen, dass wir Vampire waren. Deidara hatte sich schnell an diesen Umstand angepasst im Gegensatz zu mir. Mir fällt es heute fünf Jahre später immer noch schwer mich zu beherrschen. Menschen machen mir nichts aus. Das erste Blut, welches Izuna mir damals vorgelegt hatte war Menschenblut. Meine Selbstbeherrschung in diesem Bereich war also sehr hoch, so dass ich dazu in der Lage war innerhalb von 4 Jahren Staatsanwalt und Kriminalpsychologe zu werden. Sie nannten mich immer ein Wunderkind. Aber das war alles nur Face. Mein Leben in der Fabelwelt ist wesentlich schwieriger als das beiden Menschen. Fabelwesenblut, das ist es wonach mein Körper verlangt. Bei Kindern hatte ich nie ein Problem deren Blut interessierte mich nicht aber sobald jemand älteres kam war es sehr schwierig. Mittlerweile habe ich mich in dem Bereich weitgehend unter Kontrolle.

Ich musste feststellen, dass ich extreme Fähigkeiten habe zum einen wäre da das Sharinggan für welches der Uchihaclan bekannt ist. Hinzu kommt, dass ich teilweise Visionen habe und Geister sehen und berühren kann und sie mittels meines Blutes auch kurze Zeit Manifestieren kann und sie dazu bringen kann mich zu unterstützen. Diese Fähigkeit fordert allerdings immer ihren Tribut. Mal früher und mal später. Tagsüber bin ich weitgehend ein normaler Mann. Ich bin ein vielgefragter Staatsanwalt und Kriminalpsychologe doch in der Nacht werde ich zum Jäger. Jede Nacht wandere ich durch die Straßen und beseitige den Fabelwesenabschaum, welcher sich nicht an die Regeln hält.
Wer ich bin Itachi Uchiha.